

Pionier beim digitalen Unterricht

Wie funktioniert digitaler Unterricht in der Praxis? Das studieren 600 Lehrkräfte bei einem zweitägigen Kongress an der Gautinger Realschule. Dort hat man seit sechs Jahren Erfahrungen mit dieser Art Unterricht gesammelt – ist sozusagen eine Pionierschule.

VON CHRISTINE CLESS-WESLE

Gauting – „Das war eine logistische Herausforderung“, bekennt Direktor Manfred Jahreis. Die große Aula der Gautinger Realschule war bei laufendem Unterricht für 1000 Schüler kurzfristig zum Hörsaal mit Messeständen umfunktioniert worden. Die Zweckverband-Realschule auf dem Gautinger Campus ist seit sechs Jahren mit digitalem Unterricht vertraut. Und ist damit bundesweit Vorreiter. Jahreis verweist nicht ohne Stolz auf die Auszeichnung mit dem Deutschen Lehrpreis 2014 „Unterricht innovativ“.

Mittwoch, 11.55 Uhr: Lehrkräfte aller Schularten drängen sich an den Infotafeln in der Gautinger Realschulaula.



Die Lehrerfortbildung an der Gautinger Realschule hatte auch ihre praktischen Aspekte. An mehreren Ständen in der Aula konnten sich die Teilnehmer über Materialien für den Unterricht informieren.

FOTO: ANDREA JAKSCH

Cooler Rock-Sound aus dem Tablet

Zuschauer. Und dass Ethanol, umgangssprachlich Alkohol, aus einer Kohlenwasserstoffverbindung besteht. Im Einspieler wird ein Feierabend-Whiskey-Trinker an der Bar gezeigt. „Nur zur Entspannung“ ein Glas nach dem anderen: Sein Reaktionsvermögen schwindet, sein Bewusstsein erlischt. Der Kopf des Zechers landet schließlich auf dem Tresen.

Einige Jugendliche im Klassenzimmer lachen amüsiert. Maßloser Alkoholgenuss überwinde die Bluthirnschranke, warnt indes die Stimme aus dem Off. „Das Gehirn schrumpft“, ist ergänzend im 3-D-Vergleichsbild aus der Kernspintomografie zu sehen. Und: Das menschliche Entgiftungsorgan erzeuge zu Ethanol eine Gegenreaktion – nämlich die Leberzirrhose.

Etwa 30 Schülerinnen, Schüler und Hospitanten loggen sich über die App „Kahoot“ ein. Auf dem Whiteboard und auf den iPads leuchten Fragen zum Thema Alkohol auf. Die richtige Antwort ist möglichst rasch anzutippen. Heiterkeit im Klassenzimmer. Wer sollte auf keinen Fall Alkohol konsumieren, lautet eine Frage: Der 80-jährige, die Schwangere – oder die Blondine? Klar ist jedem: Für die Schwangere ist Alko-